

Informationen zum praktischen Teil der Abschlussprüfung

Liebe/-r Auszubildende/-r,
nachfolgend erhalten Sie noch einige Informationen zum Ablauf Ihrer praktischen Prüfung,
Ihr/-e Praxisanleiter/-in wählt gemeinsam mit der/dem Lehrenden der Schule am Vortag zu
Ihrer Prüfung die zu pflegenden Menschen aus. Die Prüfung erstreckt sich über zwei Tage.

Hinweis: *Alle rot markierten Stellen sind Beispiele und individuell anzupassen.*

*Alle Formularfelder sind individuell auf den Auszubildenden/die Auszubildende anzu-
passen.*

Prüfungstag 1 (Prüfungszeit insgesamt: 240 Minuten)

1. Bekanntgabe der zu pflegenden Menschen durch die Praxisanleiter/-innen
2. Informationssammlung und Pflegediagnostik (120 Minuten)
Sie starten mit der Informationssammlung zu den ausgewählten zu pflegenden Menschen.
3. Erstellung des Pflegeplans (120 Minuten)
*Ihre Einrichtung ermöglicht Ihnen den Zugang zu den erforderlichen Dokumentationssystemen und stellt Ihnen zur Systematisierung Ihrer Informationen und zur Erstellung des Pflegeplans einen ruhigen Raum zur Verfügung.
Folgende Hilfsmittel sind erlaubt:*

-
-
-
-
-

Prüfungstag 2 (Prüfungszeit insgesamt: 240 Minuten)

1. Fallvorstellung (max. 20 Min.)
2. Durchführung der Pflegeinterventionen (ca. 200 Min.)
3. Vorbereitung des Reflexionsgesprächs (15-20 Min., zählt nicht zu den 240 Min.)
4. Reflexionsgespräch (max. 20 Min.)

Prüfungsaufgabe zur praktischen Prüfung

Ihre ausgewählten zu pflegenden Menschen sind:

- A: Klicken oder tippen Sie hier, um Name/Zimmer/Bett/Adresse einzugeben.
- B: Klicken oder tippen Sie hier, um Name/Zimmer/Bett/Adresse einzugeben.
- C: Klicken oder tippen Sie hier, um Name/Zimmer/Bett/Adresse einzugeben.
- D: Klicken oder tippen Sie hier, um Name/Zimmer/Bett/Adresse einzugeben.

Prüfungstag 1

Orientieren Sie sich im gesamten Pflegeprozess an den Bedürfnissen und Bedarfen der zu pflegenden Menschen!

1. Sammeln Sie für die anstehenden Pflegepläne alle wichtigen Informationen. **Nutzen Sie dazu den (digitalen) Bogen zur Erhebung des Pflegebedarfes/der Informationssammlung.**
2. Führen Sie eine Pflegeanamnese mit den zu pflegenden Menschen, Bezugspersonen, beteiligten Berufsgruppen etc. durch, um die Pflegebedürfnisse zu erfassen und gemeinsame Pflegeziele abzusprechen.
3. Führen Sie individuell wichtige pflegediagnostische Interventionen und Assessments durch (**Zugang über Cloud/digitale Instrumente**).
4. Erstellen Sie für die ausgewählten zu pflegenden Menschen einen Pflegeplan. Legen Sie für jeden der zu pflegenden Menschen **drei** prioritäre Pflegediagnosen/-probleme, welche für Ihre Pflegedurchführung am Folgetag relevant sind, fest.
5. Bitte nutzen Sie für die Erstellung des Pflegeplans den Raum **in der Einrichtung/in der Schule.** Ihr/-e Praxisanleitende/-r/Lehrer/-in wird Sie dort begleiten und Ihnen entsprechende Planungsdokumente der Schule (**ABEDL, SIS, NBA**) **aushändigen/digital freischalten.**
6. Sie legen für den 2. Prüfungstag für die Versorgung der zu pflegenden Menschen folgendes fest:
 - a. den Schwerpunkt (Aufgaben im Rahmen des Pflegeprozesses, ärztlich delegierte Aufgaben, Aufgaben im Rahmen der Prävention, Beratung, Anleitung),
 - b. den Ablauf,
 - c. die Zeitplanung (evtl. Pausen).

Wichtig ist, sich dabei immer an den individuellen Bedürfnissen und Bedarfen der zu pflegenden Menschen zu orientieren.

7. Nach **120** Minuten nimmt Ihr/-e Praxisanleiter/-in den erstellten Pflegeplan entgegen und gibt diesen an die/den 1. Fachprüfer/-in (Lehrer/-in) weiter.
8. Die Fachprüfenden legen die Startzeit für den Folgetag fest.

Die "Prüfungsaufgabe", erstellt von Christine Weißling, Christiane Freese, Lisa Nagel, Alexander Stirner, Simone Rechenbach, Annette Nauerth und Patrizia Raschper, steht unter einer **CC-BY-SA 4.0 Lizenz**.

Von der Lizenz ausgenommen sind die verwendeten Wort-/Bildmarken.

Prüfungstag 2

1. Führen Sie am **Datum** um **Uhrzeit** eine Fallvorstellung zu den ausgewählten zu pflegenden Menschen durch.
 - Zeit: 20 Min.
 - Dazu dürfen Sie Ihre Notizen, Ihre Informationssammlungen (**Formblatt 1, digital**) und ihren Pflegeplan (**Formblatt 2, digital**) vom Vortag nutzen.
 - Beschränken Sie sich auf die zentralen Informationen für die zu pflegenden Menschen und stellen Sie aus dem Pflegeplan nur die wichtigsten Bestandteile oder tagesaktuelle Veränderungen vor.
 - Skizzieren Sie am Ende kurz Ihren geplanten Ablauf für den **Vormittag**!
2. Führen Sie die von Ihnen geplanten, sowie situativ erforderlichen Pflegeinterventionen am **Datum** von **Uhrzeiten (von-bis)** durch. Beachten Sie evtl. eine Pause für sich oder die zu pflegenden Menschen **oder Fahrzeiten (amb. Pflege)**.
3. Bereiten Sie sich auf das Reflexionsgespräch vor, dazu steht Ihnen **Formblatt 3** zur Verfügung. Zur Vorbereitung haben Sie **20 Minuten** Zeit.
4. Gestalten Sie das Reflexionsgespräch eigenständig (20 Min.). Reflektieren Sie die Planung und Durchführung der Pflegeinterventionen zunächst für die zu pflegende Person **A** und im Anschluss für die zu pflegende Person **B (sowie Person C und D)**. Berücksichtigen Sie a) die Evidenz Ihrer ausgewählten Maßnahmen und b) die individuelle Situation und Perspektive des zu pflegenden Menschen für die Begründung Ihrer Interventionsentscheidungen. **Nutzen Sie dafür gerne die Reflexionsleitfragen (Formblatt 3)!**

Viel Erfolg!